

PB.Z-01-029 Kapitel 5: Zusammen leben

Antragsteller*in: Juliane Röhl (KV Dresden)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 28 bis 30 einfügen:

Vielfalt als Reichtum zu begreifen, schützen wir uns gegenseitig vor Gewalt, Hetze, Ausgrenzung, Frauenhass, Queerfeindlichkeit und Rassismus. Aber das reicht noch nicht. Wir wissen, dass aus diskriminierenden Worten Taten werden. Die Angriffe von Extremist*innen, insbesondere von

Begründung

Gewaltvorfälle gegen LSBTIQ+ Personen sind stark angestiegen. Wir müssen uns dagegen stellen. Deshalb neben Frauenhass hier Queerfeindlichkeit explizit nennen.

weitere Antragsteller*innen

Ann-Christine Herbold (KV Werra-Meißner); Adrian Hector (KV Hamburg-Altona); Kristina Krüger (KV Dresden); Sophia Soldan (KV Dresden); Andreas Tesche (KV Rostock); Georg Berner-Waindok (KV Wilhelmshaven); Ulf Berner (KV Wilhelmshaven); Alexandra Scholz (KV Bremen LdW); Mandy Uhlig (KV Leipzig); Magdalena Jehle (KV Dresden); Dominik Santner (KV Bremen-Ost); Jeanne Emilia Riedel (KV München); Jochen Wieseke (KV Hamburg-Wandsbek); Esther Lau (KV Koblenz); Katha Blaeser (KV Düren); Sven Gebhardt (KV Flensburg); Wolfgang Lünenbürger-Reidenb. (KV Ostholstein); Florian Frisch (KV Dresden); Sidney Marek Schalles (KV Dresden); Nam-Anh Nguyen (KV Dresden)